

An den Vorsitzenden des Ausschusses für  
Mobilität und Verkehrsflächen  
nachrichtlich: Ratsbüro

10. Februar 2024

### **Änderungsantrag der FWG**

zu Ö11 Radverkehrsnetz (im Zusammenhang mit dem Fahrradstraßenkonzept)

Sehr geehrter Herr Dr. Cramer,

die FWG legt folgenden Änderungsantrag zum Beschlussvorschlag der Verwaltung vor:

- 1. Die Verwaltung wird beauftragt, die im Mobilitätskonzept des RBK definierte tangentielle Radverkehrsachse (Flughafen – Rösrath – Bergisch Gladbach – Leverkusen) für den Bergisch Gladbach betreffenden Teilbereich planerisch prioritär weiterzuentwickeln.**
- 2. Der Ausschuss für Mobilität und Verkehr beauftragt die Verwaltung die Straße „Herkenfelder Weg“ als Fahrradstraße umzuplanen. Dabei soll gewährleistet sein, dass Anlieferverkehr und Anliegerverkehr per PKW zulässig ist.**

### **Begründung**

Angesichts der finanziellen und personellen Ressourcen der Stadt sollte sich die Verkehrsplanung für die Radinfrastruktur auf wenige, aber sehr effiziente Routen beschränken.

Die Nord-Süd-Route soll in der Weiterentwicklung als Vorrangverbindung zwischen Rösrath und Leverkusen geplant werden. Sie wurde für das Mobilitätskonzept des Rheinisch Bergischen Kreises planerisch vorbereitet (<https://www.rbk-direkt.de/mobilita-tskonzept-broschu-re-nr.4-final.pdf>)

**Ratsfraktion  
FWG Freie Wählergemeinschaft  
Bergisch Gladbach**

gez. Dr. Benno Nuding  
Fraktionsvorsitzender